

Gemeinde Geeste
Der Bürgermeister
- Fachbereich IV Planen und Bauen -

Vorlage - 600/043/2022

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Planen, Bauen und Klimaschutz	12.09.2022
Verwaltungsausschuss	20.09.2022
Rat der Gemeinde Geeste	29.09.2022

Breitbandausbau in der Gemeinde Geeste

öffentlicher Tagesordnungspunkt

Darstellung des Sachverhaltes:

Der Breitbandausbau in der Gemeinde Geeste und auch im Landkreis Emsland wird seit einigen Jahren offensiv betrieben. Es wird auf die entsprechenden Vorlagen aus 2016 und den fortwährenden Bericht in den einzelnen Gremien verwiesen.

Ziel war es, im gesamten Emsland flächendeckend schnelles Internet zu realisieren. Im Rahmen von zwei Projektphasen und diversen eigenwirtschaftlichen Ausbauprojekten haben 100.159 Adressen die Möglichkeit erhalten, einen Glasfaseranschluss zu nutzen bzw. der unmittelbare Ausbau steht bevor. Damit sind bzw. werden über 83 % der emsländischen Bevölkerung und Unternehmen mit Glasfaseranschlüssen ausgestattet, sodass eine digitale Teilhabe unbegrenzt möglich wäre. Weiterhin wurde ermittelt, dass 5.742 Adressen einen TV-Koaxialanschluss besitzen, der ebenfalls Bandbreiten von 1 Gbit/s im Download ermöglicht. In der Gemeinde Geeste wird diese schon gute Quote nochmals überschritten, hier sind 4.327 Haushalte, also 95,7 % mit einem Glasfaseranschluss versorgt.

Im Januar 2016 wurde von der Gemeinde beschlossen den Glasfaserausbau voranzutreiben und somit an dem Projekt des Landkreis Emsland teilzunehmen. Der Ausbau des Glasfasernetzes startete im März 2018 und umfasste die Kernbereiche Dalum, Geeste, Groß Hesepe, Klein Hesepe und Osterbrock. Mit dem Bau und Betrieb wurde die Firma innogy SE beauftragt. Der Ausbau wird von innogy in der technisch modernsten Variante realisiert: Das Glasfasernetz wird direkt in das Gebäude gelegt. Diese Vorgehensweise nennt man „Fiber to the Building“ (FTTB). Die Besonderheit des Projekts ist, dass der Anschluss an das neue Breitbandnetz für die Hausbesitzer kostenlos ist. Die einzige Voraussetzung dafür ist deren Einverständnis, bevor die Verlegung in ihrer Straße beginnt.

Auf eigene Kosten baute, nach entsprechender Vertragsunterzeichnung am 02.02.2017 für die Ortstei-

le Dalum, Geeste, Groß Hesepe, Klein Hesepe und Osterbrock, das Unternehmen Deutsche Glasfaser ein Glasfasernetz in der Gemeinde Geeste aus. Sobald sich die von dem Unternehmen vorgegeben 40% der Haushalte in den einzelnen Ortsteilen für einen solchen Anschluss entschieden hatten, legte die Deutsche Glasfaser los.

In 2021 ist die zweite Projektphase gestartet. Ziel ist es, die Gewerbeprojekte 2023 und das Privatkundenprojekt zum Ende des Jahres 2024 abzuschließen. Die Firma Grethen hat für die Projektgemeinschaft epcan GmbH/MUENET GmbH bereits mit der Verlegung der Glasfaserleitungen in der Gemeinde Geeste begonnen.

Für 14.632 Adressen im Landkreis Emsland sind trotz dieser Erfolge Bandbreiten von 1 Gbit/s im Download bisher nicht möglich. Diese gehören daher zu den „Grauen Flecken“. Dabei ist zu differenzieren, dass 13.066 zu den „Hellgrauen Flecken“, also Flecken von 30 bis 100 Mbit/s, gehören und 1.566 Adressen den Status „Dunkelgrauer Fleck“, also Fleck 100 bis 200 Mbit/s, besitzen. Die räumliche Verteilung der „Grauen Flecken“ erstreckt sich dabei auf das gesamte Kreisgebiet.

Der Bund fördert nach der aktuellen Gigabitrichtlinie Ausbauprojekte zur Erschließung der „Grauen Flecken“ mit max. 150 Mio. Euro. Dabei beträgt die Förderquote grundsätzlich 50 Prozent. Ab dem 01.01.2023 können auch die „Dunkelgrauen Flecken“ bei der Förderung berücksichtigt werden.

Das Land Niedersachsen hat am 08.12.2021 die „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Ausbaus von Gigabitnetzen in grauen Flecken in Niedersachsen“ (RL Graue Flecken NI) als Kofinanzierungsrichtlinie zur Gigabitrichtlinie des Bundes erlassen. Das Land Niedersachsen unterstützt die Landkreise, kreisfreien Städte und die Region Hannover mit einer Förderquote von 25 % bei ihren Ausbauprojekten. Eine Höchstfördersumme wurde nicht festgesetzt.

Zur Ermittlung der zu erwartenden Investitionskosten für die Glasfasererschließung der „Grauen Flecken“ und die daraus resultierenden Einnahmen hat das Planungsbüro seim & partner auf Basis der dargestellten Adressen eine erste Kalkulation vorgenommen. Es wurden zwei Wirtschaftlichkeitslücken getrennt nach den „Hellgrauen“ und „Dunkelgrauen“-Flecken ermittelt.

Daraus ergibt sich eine Wirtschaftlichkeitslücke von 113 Mio. Euro für die „Hellgrauen Flecken“ und darauf aufbauend 5,4 Mio. Euro für die „Dunkelgrauen Flecken“. Unter Berücksichtigung der Förderung des Bundes in Höhe von 50 % und der Förderung durch das Land Niedersachsen in Höhe von 25 % der Gesamtsumme verbleibt ein kommunaler Eigenanteil in Höhe von 28,25 Mio. Euro zur Durchführung des „Grauen Flecken“-Ausbauprojektes.

Der Landkreis Emsland schlägt nach Beschlussfassung durch den Kreistag vor, analog zu dem Breitbandausbau zur 1. Projektphase die kreisangehörigen Städte und Gemeinden bei der Finanzierung anteilig mit 12,5 % zu berücksichtigen. Für die Gemeinde Geeste beträgt der unter den o. g. Voraussetzungen ermittelte Kostenanteil 305.000 € für 174 „Hellgraue Flecken“ und 21.900 € für 11 „Dunkelgraue Flecken“. Es wird für einzelne Bereiche geprüft, ob diese herausgenommen werden, beispielsweise reine Stallanlagen in Solitäranlage oder das Ferienhausgebiet in Geeste, das privat anzuschließen wäre. Seitens der Firmen Epcan/MUENET wurde zudem mitgeteilt, dass der Bereich Am See / Auenwald für einen eigenwirtschaftlichen Ausbau berücksichtigt wird, sofern hier eine Mindestquote, in der Regel 40 %, erreicht wird. Hierdurch wird es zu einer erheblichen Kostenreduzierung kommen. Konkrete Zahlen liegen im Laufe des Septembers vor. Abschließend sind dann die tatsächlichen Ausschreibungsergebnisse maßgeblich.

In der Anlage wird eine Übersicht über die derzeit ausgebauten „weißen Flecken“ und eine Übersicht über die „Grauen Flecken“ beigefügt.

Die Städte und Gemeinden zahlen lediglich die in ihrem Gemeindegebiet ausgebauten „Hellgrauen und Dunkelgrauen Flecken“, daher ist es für die Förderung nicht zwingend erforderlich, dass sich alle Kommunen an dem Ausbau beteiligen.

Um eine Antragstellung beim Bund und beim Land in diesem Jahr auf den Weg bringen zu können, ist

es notwendig, bis zum 30.09.2022 eine Kooperationsvereinbarung mit dem Landkreis Emsland zu schließen. Diese regelt u. a. die Verpflichtung des Landkreises, die Förderanträge zu stellen und zu begleiten sowie die Abwicklung der Förderung einschließlich der Abrechnung mit dem Fördermittelgeber. Die Gemeinde Geeste verpflichtet sich, alle für die Teilnahme an den Förderverfahren erforderlichen Daten zu liefern und im Falle einer Förderung die Durchführung der erforderlichen Maßnahmen zu unterstützen. Ferner verpflichtet sich die Gemeinde Geeste den nicht durch die Förderung oder durch Mittel des Landkreises gedeckten Eigenanteil (Kofinanzierung) für ihren Projektbereich zu tragen und den Landkreis Emsland von allen wesentlichen Vorkommnissen, die das gegenständliche Projekt betreffen, zu verständigen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die für den Breitbandausbau erforderlichen Mittel für den Landkreis Emsland betragen 118,4 Mio. €. Die Finanzierung erfolgt über 50 % Bundesmittel, 25 % Landesmittel, die zu deckende Wirtschaftlichkeitslücke für den Landkreis Emsland beträgt 28,25 Mio. €. Die Wirtschaftlichkeitslücke der Gemeinde Geeste beträgt davon nach derzeitigem Stand ca. 326.900,00 €, die aktualisierten Daten werden schnellstmöglich nachgereicht.

Die erforderlichen anteiligen Mittel der Gemeinde Geeste sind in den Haushaltsjahren 2024 bis 2026 mit je 1/3 bereitzustellen.

Die Kosten sind nach Fertigstellung über 13 Jahre abzuschreiben.

In der mittelfristigen Finanzplanung sind derartige Ausgaben bisher nicht vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Geeste nimmt an dem 3. Projekt des Landkreises Emslandes teil, schließt eine entsprechende Vereinbarung ab und stellt die benötigten Mittel in den Haushaltsjahren 2024, 2025 und 2026 in gleichem Verhältnis zur Verfügung.

Anlage:

Präsentation Breitbandausbau

Übersicht „Weiße Flecken“

Übersicht „Graue Flecken“